

Fuchsination 2009 zum 60 jährigen Jahrestag der Stadt Ennepetal.



Der Fuchs wird nach vielen naturalistischen Studien in seiner Angedachten Haltung und zukünftigen Größe, zeichnerisch eingefroren.



Um die Idee nachvollziehbar einem breitem Publikum darzubieten, ist eine Miniatur als Plastik gefertigt worden um die lebendige Verdrehung der Körperachsen darzustellen und den Gesichtsausdruck zu definieren



Die Skulptur wird als eine Hohl-gipsform auf einem mit Stroh und Zeitungspapier gefüllten Drahtgeflecht aufmodelliert



Dank der Hilfe meines Sohnes, der
Überflüssiges fleißig mit Knüpfel und Spachtel wieder entfernte, ging die
Arbeit gut voran



Der Fuchs nähert sich langsam, der vorher eingehend studierten, Verdrehung an



Und zeigt sich nun in der endgültigen Form, die ihm von Anfang an so bestimmt gewesen ist.



Als ein wunderbarer zusätzlicher Bildhauerauftrag, erhielt die Steinbildhauerei Karsten Müller von einer Ärzte- und Apothekergemeinschaft in Ennepetal den Auftrag eine Raben aus Holz zu fertigen.
Der Fuchs soll hier als Arzt und Apotheker, den Patienten Raben den Weg weisen.
Die Bemalung erfolgte ebenso in meinem Atelier.



Der Rabe wurde nach einem vorher von mir hergestelltem Tonmodell in Holz gearbeitet.



Und mit einem für den Außenbereich abgestimmtem Farbsystem Polychrom gestaltet.



Hier sind einige der 30 Füchse als fertige Abformung zu sehen, die auf ihren neuen Besitzer warten.

